

Mitgliederversammlung vom 2. Mai 2017

Herzlich willkommen!



Programm

1. Begrüssung

2. Verbandsentwicklung

Blick in die Zukunft: Verbandsstrategie ab 2017

J. Gimmel, Präsident

§ Qualitatives Wachstum nach innen

§ Positionierung des Verbandes im kantonbernischen Agenda-Setting

§ Kooperation mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion

§ Verbandsorgane und Mitwirkung

§ Fach- und Geschäftsstelle

3. Statutarische Geschäfte

3.1 Protokoll MV vom 3.5.2016

3.2 Geschäftsbericht 2016 / Jahresrechnung und Revisionsbericht

3.3 Antrag Mitgliederbeiträge

3.4 Budget 2017

3.5 Wahlen

3.6 Geschäftsplanung 2017 / 2018

4. Verschiedenes und Abschluss



Für eine starke kommunale Kinder- und Jugendpolitik

Der Verband offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern (voja) repräsentiert seit 1999 die professionelle offene Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Bern. Mitglieder sind 230 Gemeinden mit rund 800 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Fach- und Geschäftsstelle hat ihren Sitz im nationalen Zentrum für Kinder- und Jugendförderung passepartout.ch in Moosseedorf.

Per 1. Mai 2017 oder nach Vereinbarung suchen wir eine/einen

Leiterin/Leiter der Fach- und Geschäftsstelle

Beschäftigungsgrad 60 bis 70%

Ihre Aufgaben Sie setzen sich als erfahrene Fachperson für die Stärkung der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Bern auf allen Ebenen ein. Sie unterstützen die Gemeinden bei der Entwicklung von guten Aufwuchsbedingungen, sorgen für Information und Beratung aller Anspruchsgruppen, pflegen das umfassende Mitwirkungsnetzwerk des Verbandes, stellen Bildungs- und Vernetzungsplattformen zur Verfügung und sorgen mit einem fortschrittlichen Issue-Management für Innovation. Sie sind es gewohnt, im Rahmen strategischer Entwicklungsfelder weitsichtig zu planen, Ziele zu setzen und Entscheidungen umzusetzen. Gemeinsam mit den Mitgliedern der Geschäftsleitung und 2 Mitarbeitenden sorgen Sie für den erfrischenden qualitativen Unterschied.

voja

voja

Viviane Marti



Die bald 40jährige Viviane Marti hat an der Universität Bern Soziologie, Kommunikations- und Medienwissenschaften studiert. Nach Assistenz und Projektleitung am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft der Universität Bern und beim Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann war sie seit 2008 Co-Geschäftsführerin der Eidgenössischen Koordinationskommission für Familienfragen (EKFF).

Viviane Marti verfügt über ein gutes Netzwerk auf nationaler und kantonaler Ebene und ist auch lokal verwurzelt: Sie lebt mit ihrer Familie in Zollikofen, wo sie sich im Elternrat, der Elternbildung und der Migrationsarbeit engagiert.

Viviane Marti übernimmt ihre Funktion ab Mai 2017 schrittweise. Die vollumfängliche Aufgabenübernahme erfolgt per August 2017.

Die Erreichbarkeit der Fach- und Geschäftsstelle ist auch während der Übergangszeit jederzeit durch die Leiterin der Administration, Valérie Mahon, sichergestellt.

Strategie 2017

Qualitatives Wachstum nach innen

- § Schlankere Organisation
- § Mehr Mitwirkung auf allen Ebenen
- § Themenführerschaft für die offene Kinder- und Jugendarbeit Top 20
- § Neue Fach- und Geschäftsstelle

Eckwerte Gemeindeverband voja

Seit 1999

230 Gemeinden

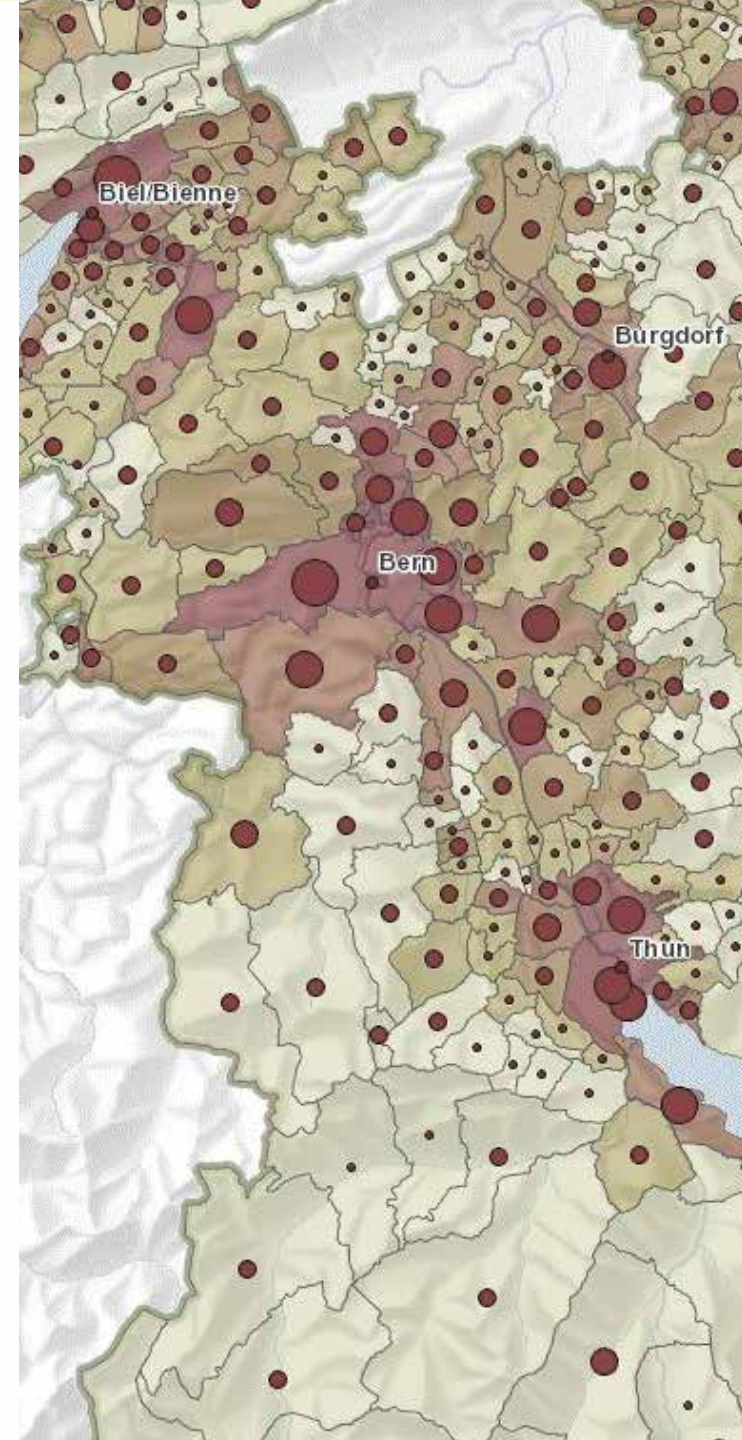
35 Sitzgemeinden

800 000 EinwohnerInnen

180 Mitarbeitende

130 000 Kinder und Jugendliche

rund 23 Millionen Jahreskosten



Vision

Mir geht es gut, ich gehöre dazu.

Man nimmt uns ernst und hört uns zu.

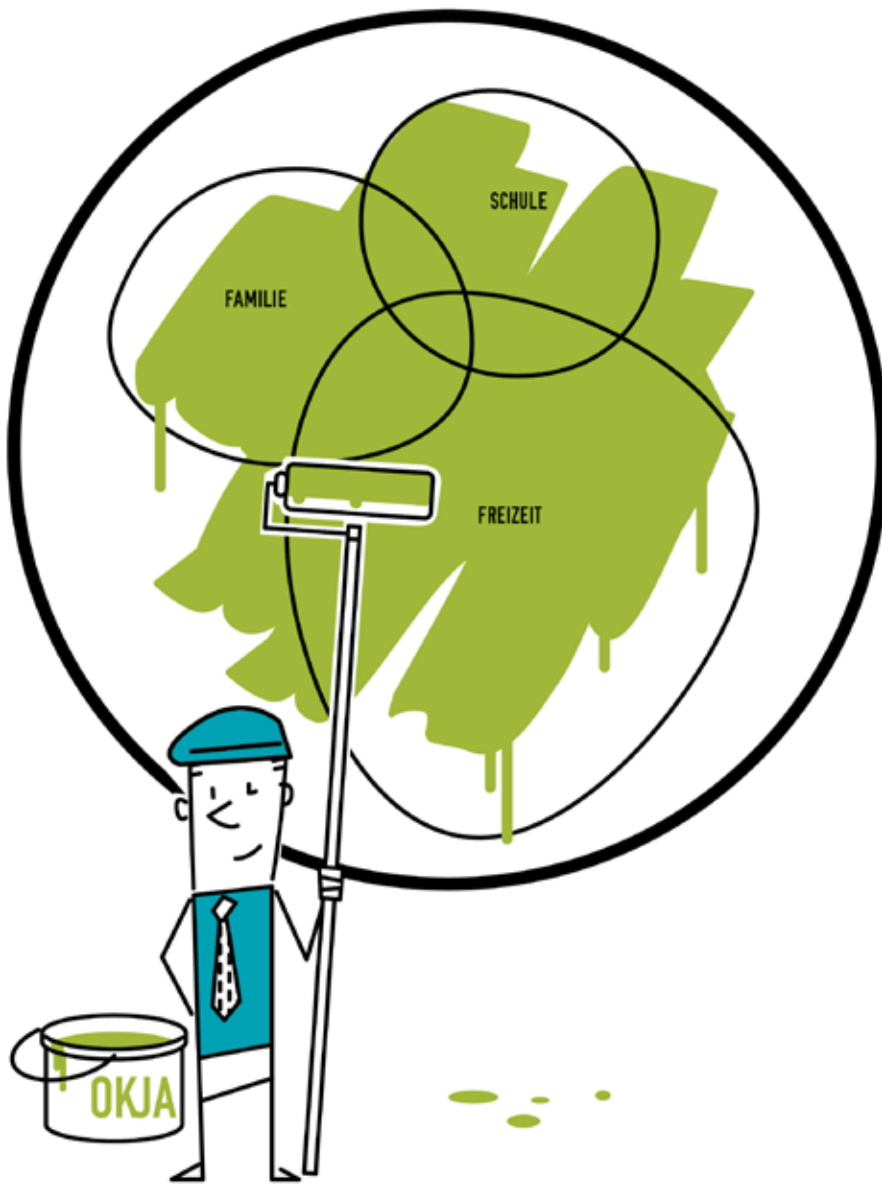
Wir können uns einbringen und mitentscheiden, man traut uns viel zu.

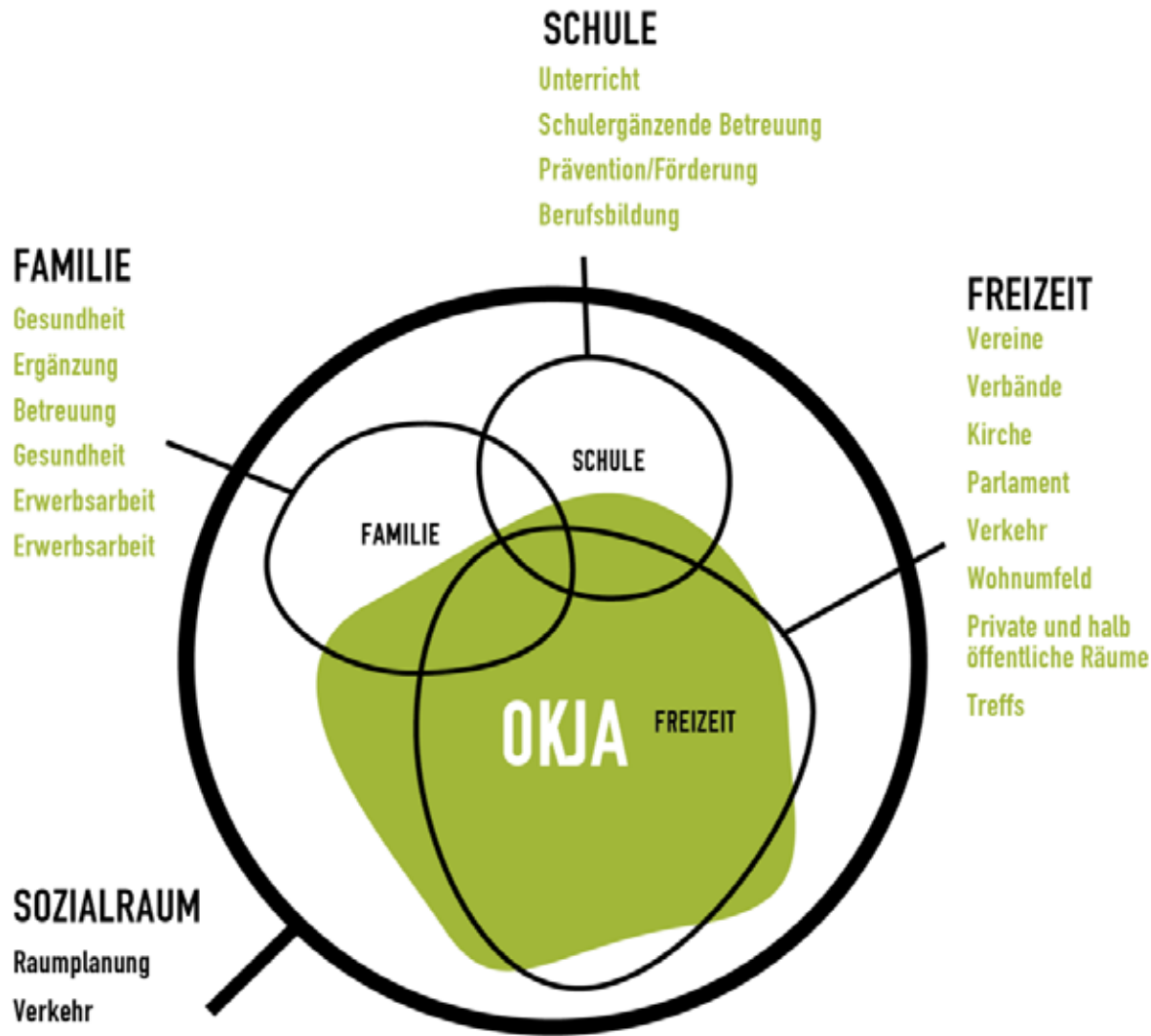
Wir dürfen ausprobieren und unsere eigenen Erfahrungen machen.

Uns braucht es hier, wir bewirken etwas und hinterlassen Spuren.

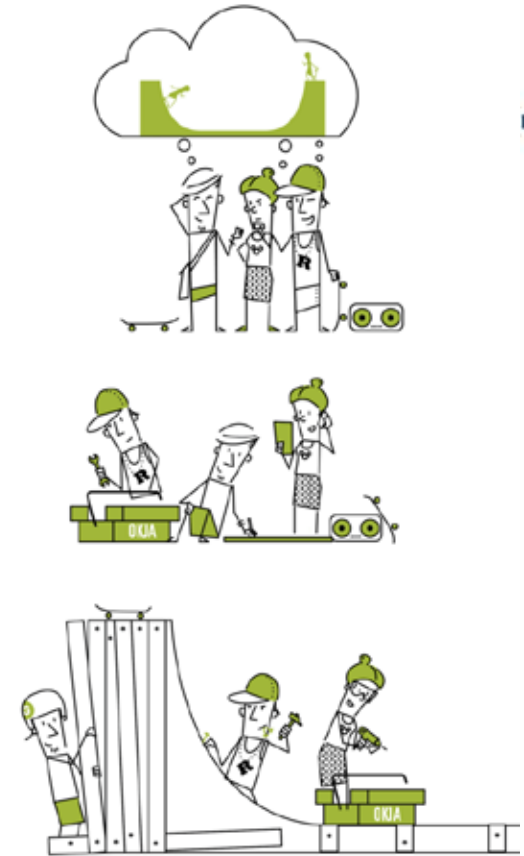
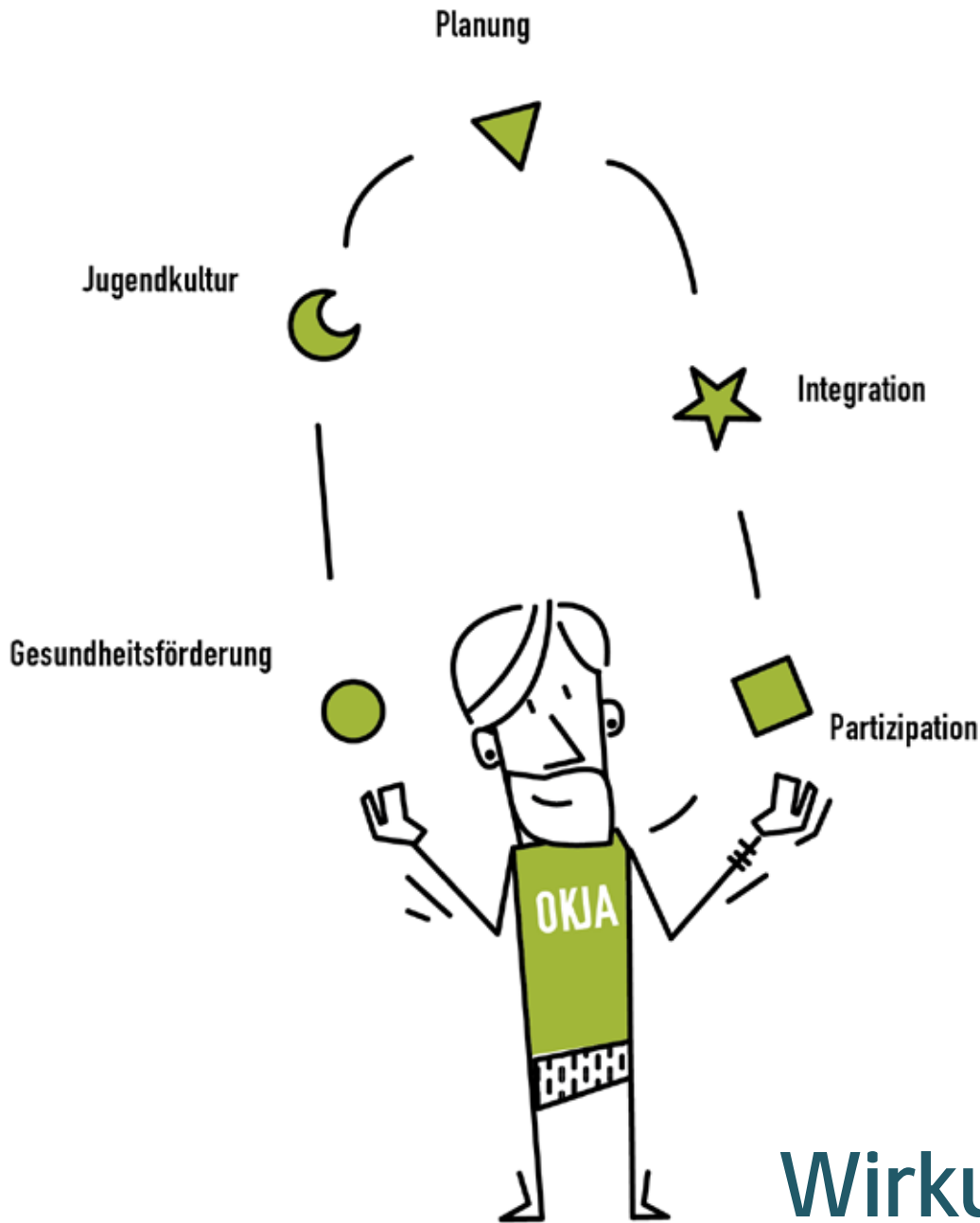


Mit OKJA Aufwuchsbedingungen gestalten

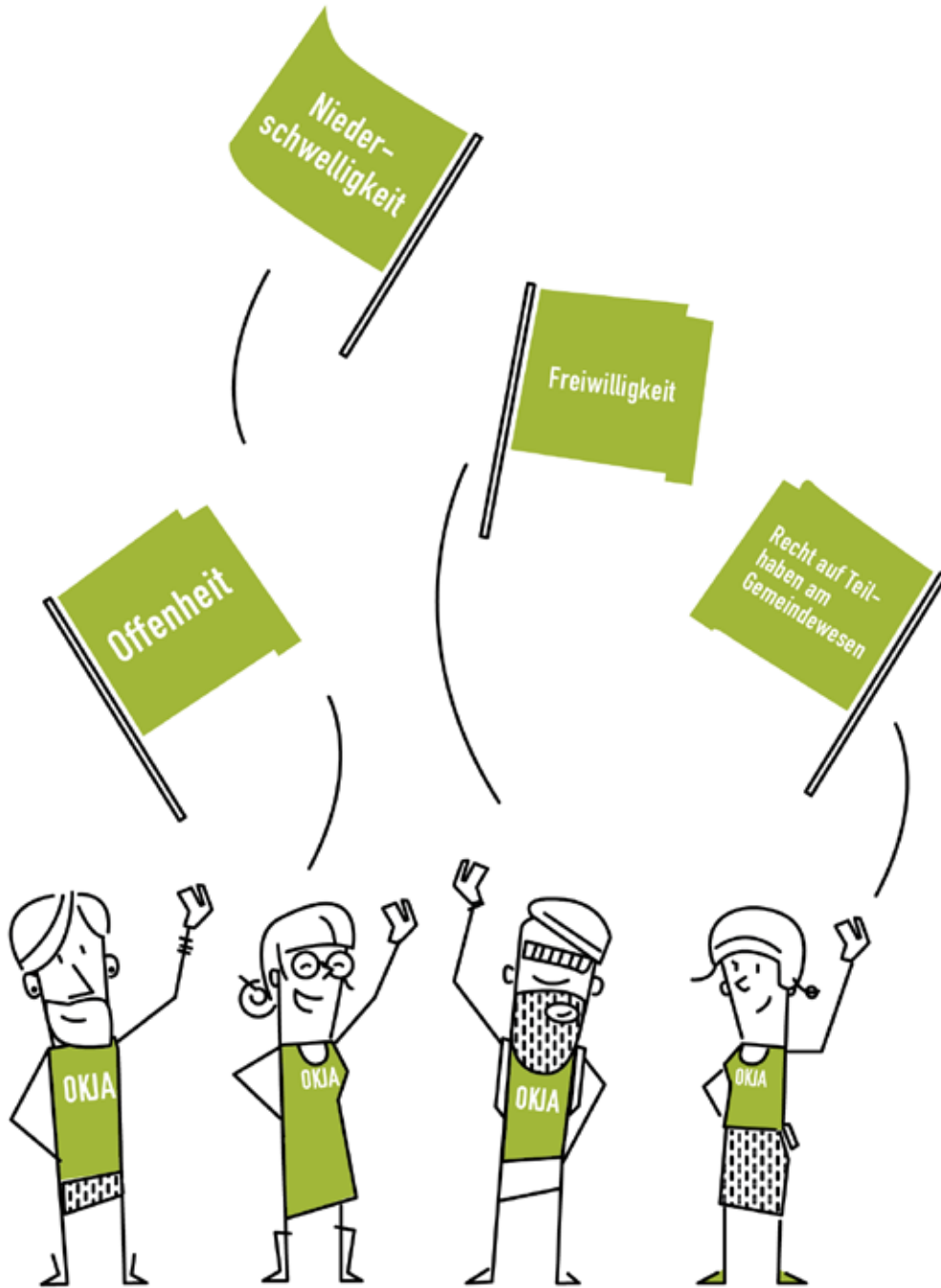




OKJA als Bindeglied im Gemeinwesen



Wirkungsziele im Fokus



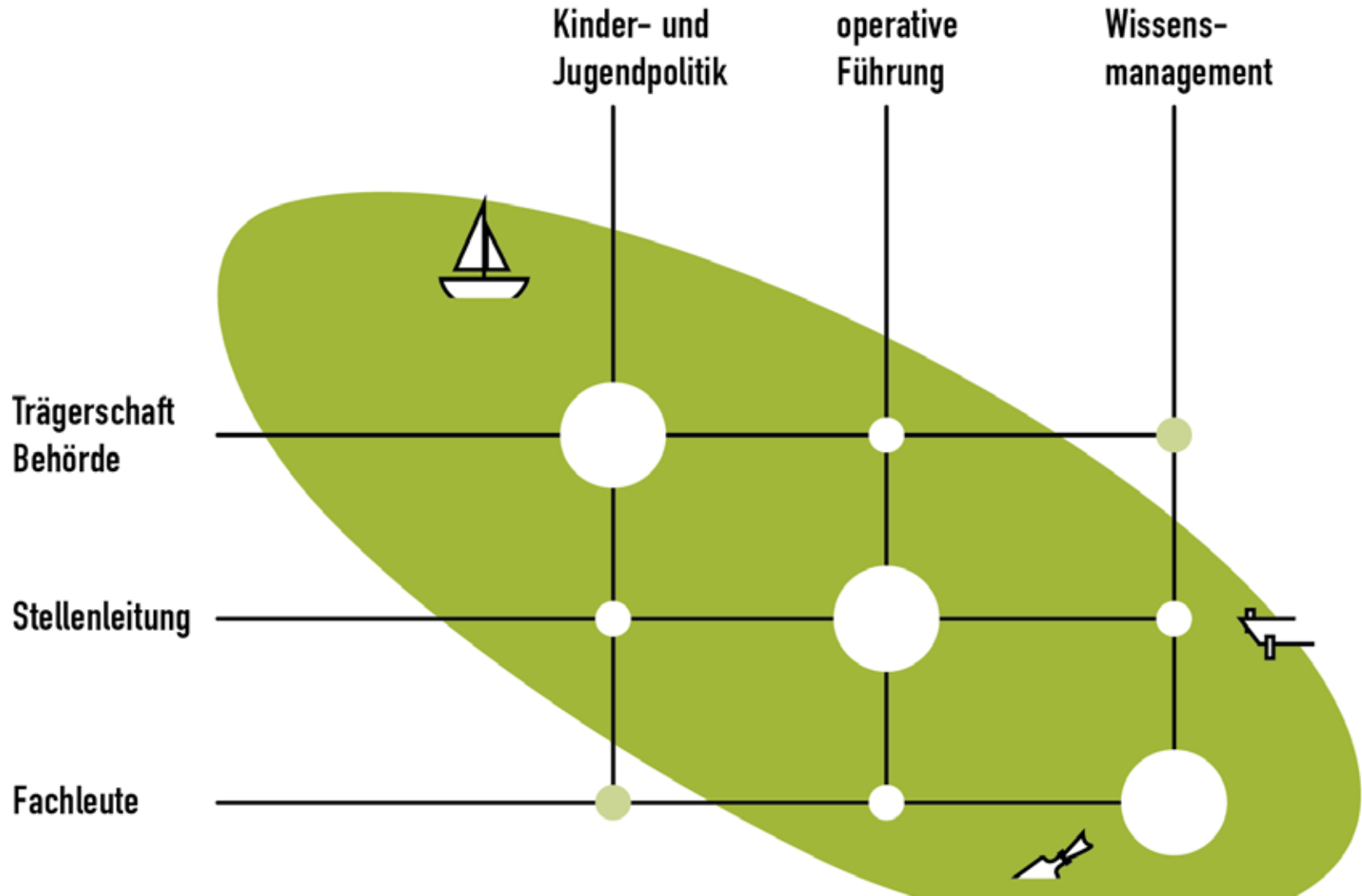
Für alle zugänglich



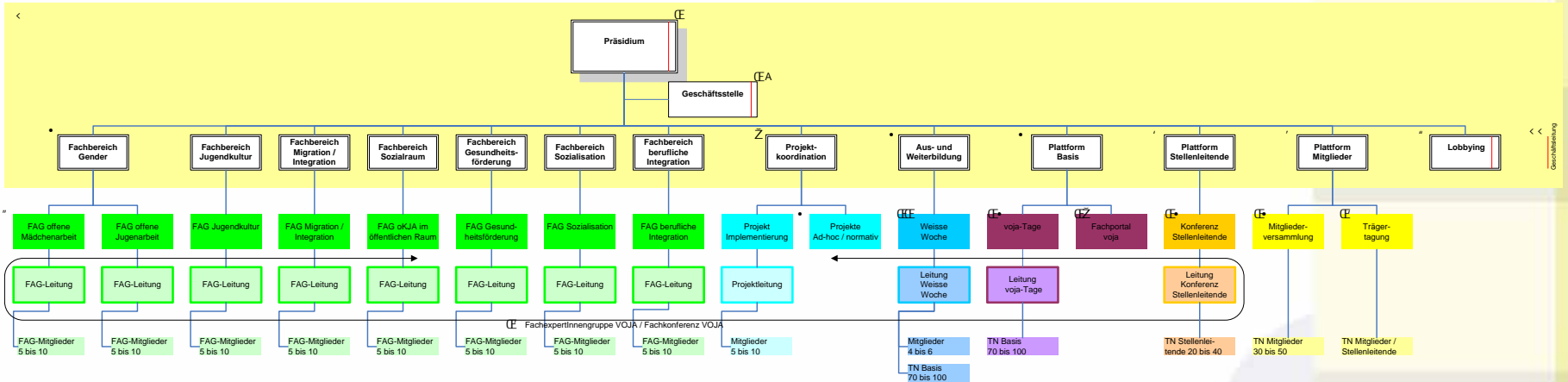


Strategie
Struktur
Kultur
bringt Erfolg

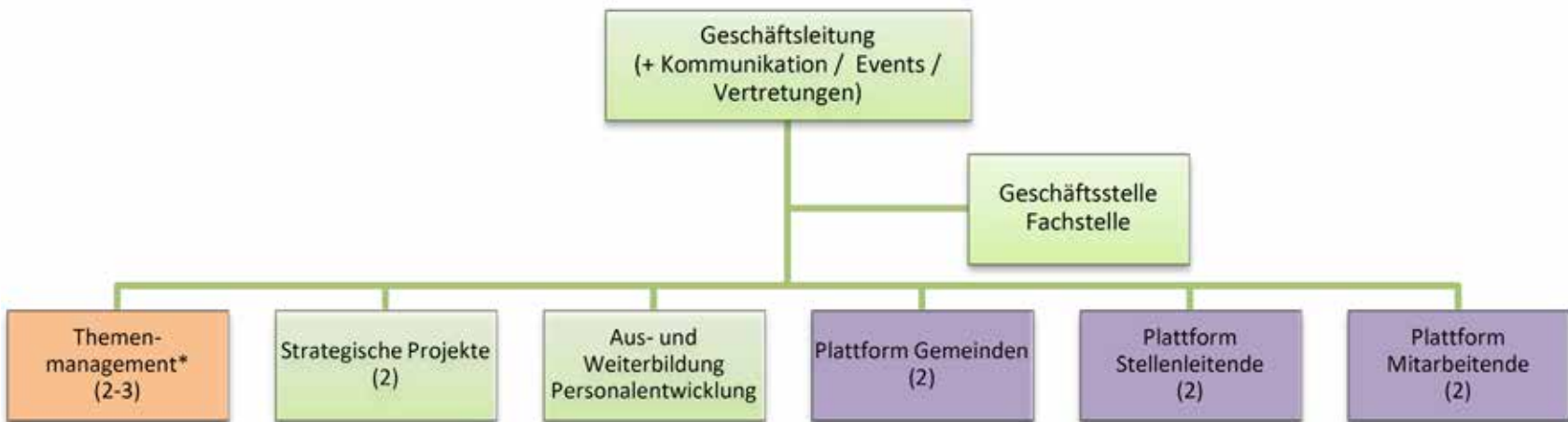
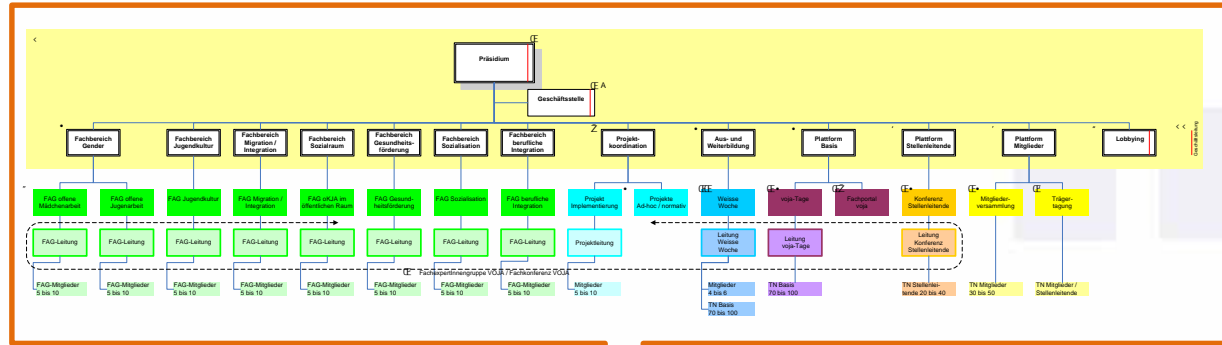
Anspruchsgruppen / Handlungsfelder



Komplexe Verbandsstrukturen



Neue Verbandsstrukturen

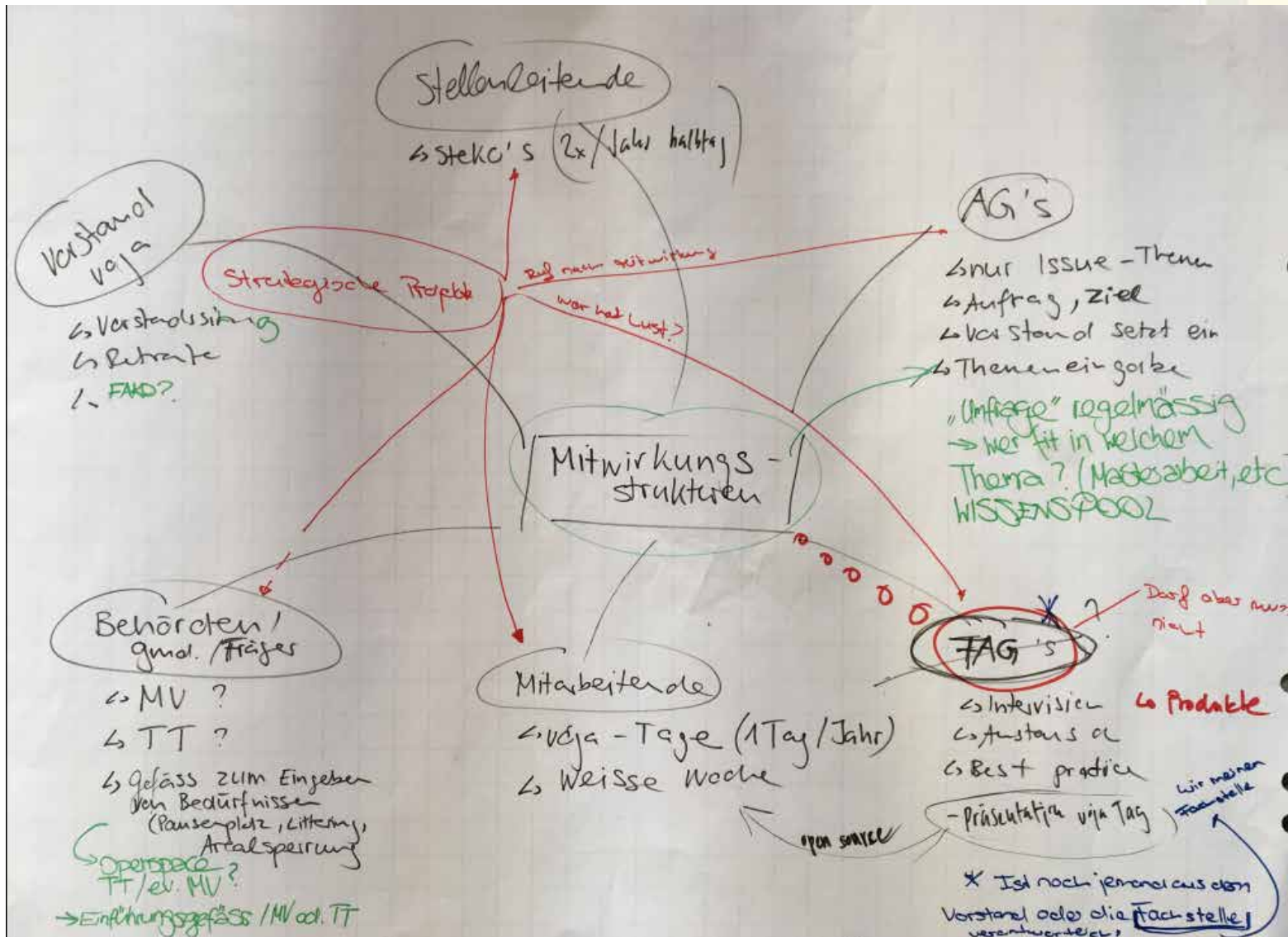


Konzentration auf Anspruchsgruppen

Stakeholder Analyse

| Kategorie A | Kategorie B | ✓ | Kategorie C |
|----------------------------------|--|---|----------------------------------|
| Stellenleitende ✓ | Jugendarbeitende ✓ | | Medienvertreter |
| Trägervereine Verantwortliche ✓ | Verwaltungsmitarbeiter (Erziehung, Sport, Kultur, Planung) | | Interessierte an sozialer Arbeit |
| Zuständige Jugendarbeit ✓ | Vertreter v. regionalen und kantonalen Behörden | | Praktikumsstellensuchende |
| Vertreter Sozialbehörden ✓ | Mitglieder/Fachleute <u>kantonle</u> Verwaltung | | Studierende |
| Jugendkommissionsmitglieder ✓ | Parlamentarier (Kantonal und Regionalkonferenz) | | <u>Stellensuchende</u> |
| | Geschäftsführer Bernischer Gemeindeverband | | Dozierende |
| | | | Forschende |
| | | | Leiter/in Tagesschule |
| ✓ = Geschäftsfälle identifiziert | | | Lehrpersonen |

Mitwirkung

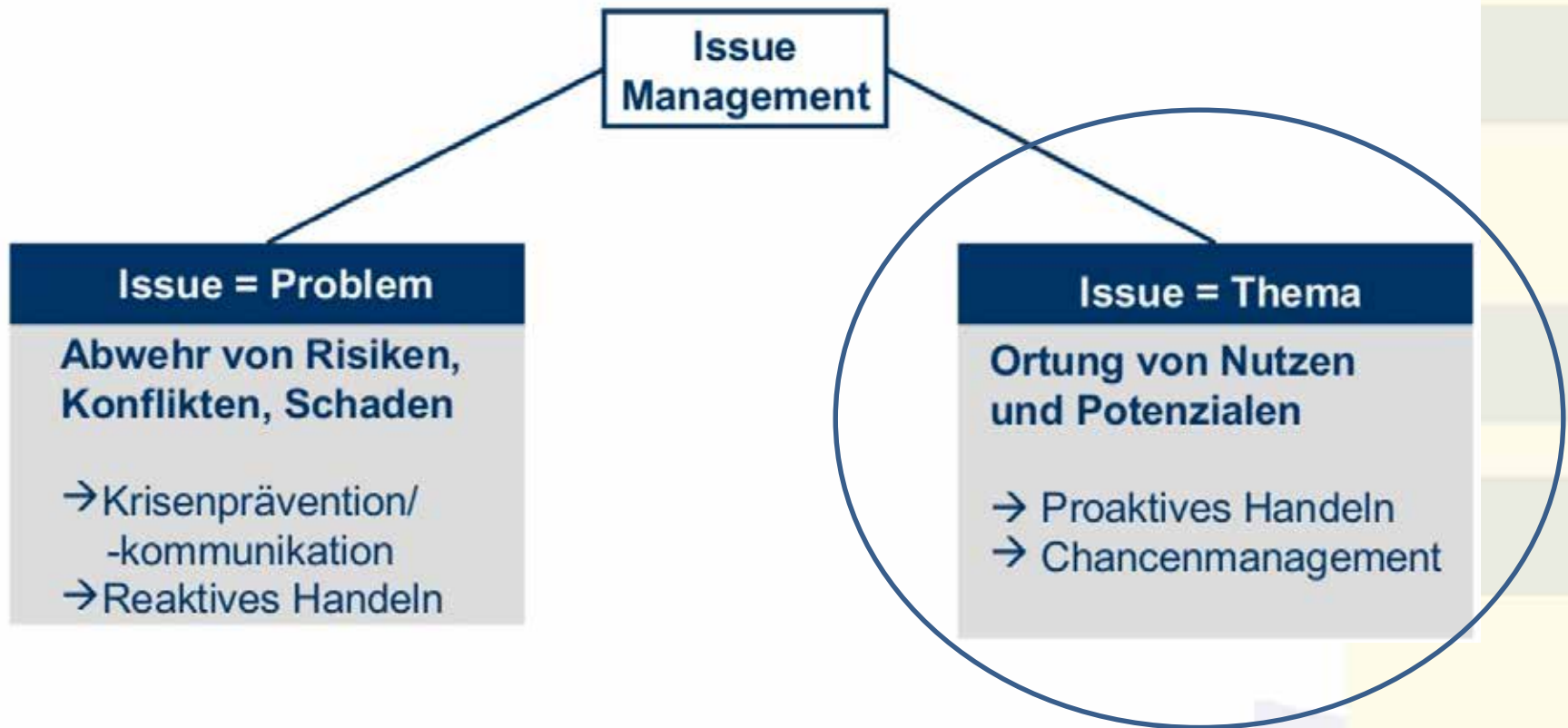


Themen-Dossiers (Issue)



Themen OKJA Top 20

Zielsetzungen des Issue Management





Nachtleben

Spielräume

Nutzung öffentlicher Raum

Jugendgewalt

Resilienz

Was macht K & J stark?

Gender / Crosswork

J. Menschen auf der Flucht

Themen-Dossier Inhalt

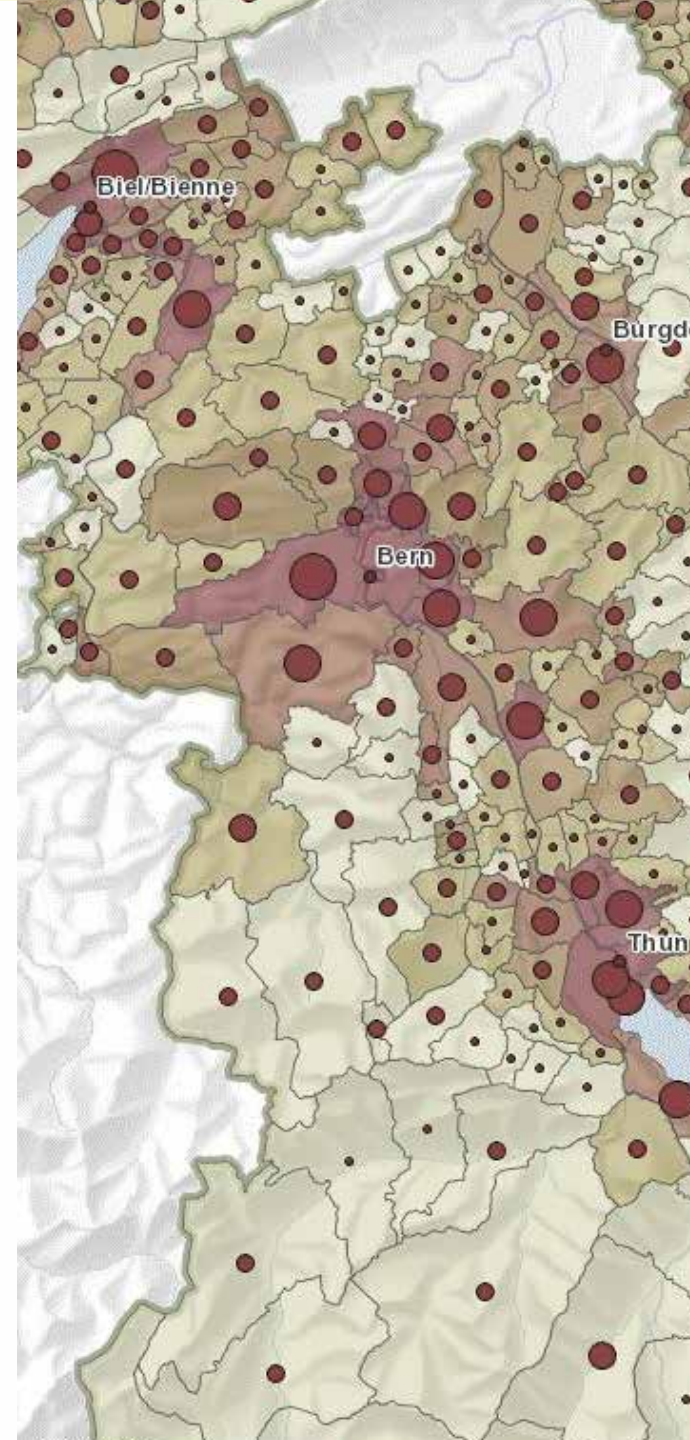
| | |
|---|------------------------------|
| 1. Thematische Einführung | |
| | |
| 2. Betroffene Politikbereiche | |
| | |
| 3a Erfolge / Herausforderungen / Chancen / Risiken | |
| | |
| 3b Werte / Haltungen / Forderungen voja aus Sicht OKJA zum Thema | |
| | |
| 3c Relevanz gem. Wirkungsziele ASIV (Skala) | |
| | |
| 4a Leistungen OKJA | |
| | |
| 4b. Konkreter Nutzen | |
| Für Kinder / Jugendliche | Für Gemeinde / Gesellschaft |
| | |
| 5. <u>Good Practice</u> Gemeinden (inkl. Kontakt) | |
| | |

z.B. Regionale Jugendpolitik



Vision (Projektskizze)

Regionale jugendpolitische Fragen zu den regionalen Bedingungen des Aufwachsens von Jugendlichen werden, gemeinsam unter gleichwertigen Partnern regionalpolitisch gelöst.



Vorgehen 12.2015 bis 12.2016



Projektkonzept
«Erfolgreiche Zusammenarbeit in der regionalen Jugendpolitik im Kanton Bern»

Sachziele

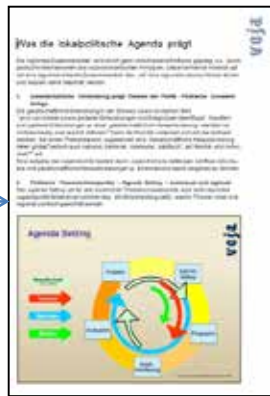
| Name | Inhaltliche Zusammenfassung des regionalen Jugendprojekts im Kanton Bern |
|------------------|--|
| Kunden | Regionale Jugendpolitik |
| Begleit | 16.02.2016 |
| Umfang | 31.12.2016 (Implementierung 31.12.2017) |
| Verantwortlicher | Steffen Oberlin (Kanton Bern) |

Trägerorganisationen

| | |
|-----------------------|---|
| Initiatoren/Leiter | Jugendpolitik im Kanton Bern |
| Träger | Städtische Projektorganisation |
| Partnerorganisationen | Städtische Jugendpolitik im Kanton Bern |

© Zusammenfassung des Bern Jugendprojekts im Kanton Bern

Träger: Städtische Projektorganisation im Kanton Bern
 Verantwortlicher: Städtische Jugendpolitik im Kanton Bern
 Verantwortlicher: Städtische Jugendpolitik im Kanton Bern



Agenda Setting

| Thema | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |
|------------------------------|--------|-----------|----------|--------|
| 1. Politische Verantwortung | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |
| 2. Politische Verantwortung | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |
| 3. Politische Verantwortung | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |
| 4. Politische Verantwortung | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |
| 5. Politische Verantwortung | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |
| 6. Politische Verantwortung | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |
| 7. Politische Verantwortung | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |
| 8. Politische Verantwortung | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |
| 9. Politische Verantwortung | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |
| 10. Politische Verantwortung | Agenda | Strategie | Struktur | Kultur |



Steuerausschuss
Projektteam
Beirat



Wohngemeinde: starke Verwurzelung

Anzahl Nennungen in % bezüglich dem Ausgang in der eigenen Wohngemeinde

| 15 Jährige | Jeden Freitag und Samstag | Jeden Freitag oder Samstag | alle 14 Tage Freitag und Samstag | alle 14 Tage Freitag oder Samstag | 1x pro Monat Freitag und Samstag | 1 x pro Monat Freitag oder Samstag | Weniger | nie | Gesamte Anzahl |
|--------------------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------|-----------------------------------|----------------------------------|------------------------------------|---------|-------|----------------|
| bei mir zuhause | 25.00 | 30.00 | 6.43 | 10.00 | 2.14 | 2.14 | 17.14 | 7.14 | 140 |
| bei Freunden zuhause | 2.14 | 12.86 | 9.29 | 15.00 | 8.57 | 17.14 | 23.57 | 11.43 | 140 |
| öffentlicher Raum ⁶ | 8.57 | 11.43 | 5.00 | 17.86 | 3.57 | 11.43 | 24.29 | 17.86 | 140 |
| Schulhausareal | 3.57 | 2.86 | 2.86 | 4.29 | 1.43 | 2.14 | 23.57 | 59.29 | 140 |
| Jugendtreff/-club | 0.71 | 4.29 | 0.71 | 2.86 | 0.71 | 3.57 | 17.14 | 70.00 | 140 |
| Pub/Restaurant/Bar/Club | 2.86 | 1.43 | 0.71 | 2.86 | 2.14 | 10.71 | 25.71 | 53.57 | 140 |
| Kino/Theater | 0.71 | 1.43 | 0.71 | 2.86 | 4.29 | 17.86 | 33.57 | 38.57 | 140 |
| andere Orte | 3.57 | 5.71 | 3.57 | 5.71 | 0.00 | 6.43 | 31.43 | 43.57 | |

Projekte

Projektvorschlag 1: Daten und Fakten erheben

Projektvorschlag 2: regionaler Treffpunkt 15+

Projektvorschlag 3: Öffentliche Räume

**Projektvorschlag 4: Gemeinsame regionale
Jugendkulturformate**

**Projektvorschlag 5: Übersicht über funktionierende
institutionelle Mitwirkungselemente**

Reitschule: Je besorgter die Eltern, desto grösser die Anziehungskraft

Für Hunderte Jugendliche aus der Region ist der Vorplatz vor der Reitschule der Place to be im Ausgang am Wochenende. Jetzt, nach der Action vom letzten Wochenende, sowieso. Die Sorgen der Eltern machen den Ort nur noch attraktiver.



Alles, was Jugendliche brauchen. Der Vorplatz der Reitschule, das am besten laufende Jugendzentrum der Region Bern, gegen das die offiziellen Jugendangebote einen schweren Stand haben. Bild: Claudia Salzmann



Artikel zum Thema

Hausbesetzer stellten der Polizei Sprengfallen





Für eine starke kommunale Kinder- und Jugendpolitik

voja

voja

Der Verband offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern (voja) repräsentiert seit 1999 die professionelle offene Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Bern. Mitglieder sind 230 Gemeinden mit rund 800 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Fach- und Geschäftsstelle hat ihren Sitz im nationalen Zentrum für Kinder- und Jugendförderung passepartout.ch in Moosseedorf.

Per 1. Mai 2017 oder nach Vereinbarung suchen wir eine/einen

Leiterin/Leiter der Fach- und Geschäftsstelle

Beschäftigungsgrad 60 bis 70%

Ihre Aufgaben Sie setzen sich als erfahrene Fachperson für die Stärkung der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Bern auf allen Ebenen ein. Sie unterstützen die Gemeinden bei der Entwicklung von guten Aufwuchsbedingungen, sorgen für Information und Beratung aller Anspruchsgruppen, pflegen das umfassende Mitwirkungsnetzwerk des Verbandes, stellen Bildungs- und Vernetzungsplattformen zur Verfügung und sorgen mit einem fortschrittlichen Issue-Management für Innovation. Sie sind es gewohnt, im Rahmen strategischer Entwicklungsfelder weitsichtig zu planen, Ziele zu setzen und Entscheidungen umzusetzen. Gemeinsam mit den Mitgliedern der Geschäftsleitung und 2 Mitarbeitenden sorgen Sie für den erfrischenden qualitativen Unterschied.

Strategische Hauptstossrichtung 2: **Führung Geschäftsstelle** Neuausrichtung als Netzwerkbooster und Fachstelle

Neue Schwerpunkte

- Support, Qualifizierung und Pflege der Netzwerkkanäle
- Bereitstellen der Kerndienstleistungen auf Top-Niveau
- Funktion als Fachstelle (in erster Linie Stufe Gde. / SL / Kanton)
- Basisberatung für Führungs-, Steuerungs- und Fachfragen
- Kommunikation

Rahmenbedingungen

- Schlüsselkompetenzen (Fokus Fachkompetenz und Beratung)
- Institutionalisierte niederschwellige Mitwirkungsverfahren
- Leistungsfähige Managementsysteme
- Reduktion der Unternehmensgrundlagen
 - A) Einfache Verbandsstrategie und B) Geschäftsreglement

Leistungskatalog 2017

A Verbandspolitische Leistungen

B Dienstleistungen

B 1 Produkte

B 1.1 Information und Beratung

B 1.2 Netzwerk: Wissensmanagement und Öffentlichkeitsarbeit

B 1.3 Bildung und Personalentwicklung

B 1.4 Entwicklung und Innovation

B 2 Projekte

Leistungsvertrag GEF

§ Entwicklung und Monitoring

§ Fachliche Beratung

§ Beratung zu Administration und Steuerung

Fr. 195 000.00

Programm

1. Begrüssung

2. Verbandsentwicklung

Blick in die Zukunft: Verbandsstrategie ab 2017

J. Gimmel, Präsident

§ Qualitatives Wachstum nach innen

§ Positionierung des Verbandes im kantonbernischen Agenda-Setting

§ Kooperation mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion

§ Verbandsorgane und Mitwirkung

§ Fach- und Geschäftsstelle

3. Statutarische Geschäfte

3.1 Protokoll MV vom 3.5.2016

3.2 Geschäftsbericht 2016 / Jahresrechnung und Revisionsbericht

3.3 Antrag Mitgliederbeiträge

3.4 Budget 2017

3.5 Wahlen

3.6 Geschäftsplanung 2017 / 2018

4. Verschiedenes und Abschluss

Jahresbericht 2016



Veranstaltungen im 2016

| | |
|----------------|--|
| 29.01.16 | Retraite Vorstand voja |
| 08.03.16 | voja-Tag und Konferenz Stellenleitende |
| 10.03.16 | Fachkonferenz |
| 03.05.16 | Mitgliederversammlung |
| 15.09.16 | voja-Tag und Konferenz Stellenleitende |
| 01. – 03.11.16 | Weisse Woche |

Geschäftsstelle



*Die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle:
Rita Sidler, Nicole Chen, Valérie Mahon, (im Uhrzeigersinn)*





voja



voja





voja

Kantonale Kommission für Gleichstellung





Lange Nacht
der
Partizipation

«Eine Gesellschaft offenbart sich nirgendwo deutlicher als in
der Art und Weise, wie sie mit ihren Kindern umgeht.»
Nelson Mandela

voja

Verband offene Kinder- und Jugendarbeit
Kanton Bern (voja)


infoklick.ch
Kinder- und Jugendförderung Schweiz



infoklick.ch
Kinder- und Jugendförderung Schweiz


voja

Verband offene Kinder- und Jugendarbeit
Kanton Bern (voja)

voja

infoklick.ch
Kinder- und Jugendförderung Schweiz

Lange Nacht
der
Partizipation





Lange Nacht
der
Partizipation

Lange Nacht der Partizipation

8. September 2016

Berner Fachhochschule

Hallerstr. 10, 3012 Bern

- 17.00 Uhr Begrüssung durch Regierungsrat Christoph Neuhaus und Jonathan Gimmel, Präsident voja**
- 17.15 Uhr Impulsreferat von Prof. Dr. em. Theo Wehner (ETH Zürich): Partizipation heisst Teilhabe und nicht nur teilnehmen, Anmerkungen aus der Arbeitspsychologie**
- 18.00 Uhr Erste Runde Best Practice: Projektvorstellungen**
- 18.30 Uhr Pause und Wechsel
- 19.00 Uhr Zweite Runde Best Practice**
- ab 19.30 Uhr Apéro riche
- ab 21 Uhr Get-together im Provisorium46, Muesmattstr. 46

voja

infoklick.ch
Kinder- und Jugendförderung Schweiz

Lange Nacht
der
Partizipation



Regierungsrat Christoph Neuhaus

voja

infoklick.ch
Kinder- und Jugendförderung Schweiz

Lange Nacht
der
Partizipation





Prof. Dr. Theo Wehner, ETH Zürich



Dabei sein, heisst dazugehören

voja

infoklick.ch
Kinder- und Jugendförderung Schweiz

Lange Nacht
der
Partizipation





Erfolgsrechnung 2016

| | 2016 Fr. | Vorjahr Fr. |
|--|--------------------|--------------------|
| Ertrag | | |
| Beiträge Kanton Bern | 241 902.00 | 234 498.00 |
| Beiträge Mitglieder | 65 246.60 | 62 658.60 |
| Beiträge Weisse Woche | 30 910.00 | 24 542.00 |
| Projekterträge | 53 322.00 | 58 824.40 |
| Diverse Erträge | 4 463.00 | 00.00 |
| Ertrag | 395 843.60 | 380 523.00 |
| Aufwand | | |
| Personalaufwand | | |
| Löhne | -217 389.55 | -207 648.55 |
| AHV, IV, EO, ALV, FAK | -18 288.40 | -17 879.20 |
| Familienzulagen | -1 440.00 | -1 320.00 |
| BVG | -13 367.60 | -11 926.00 |
| Krankenversicherung | -1 634.45 | -1 596.90 |
| Unfallversicherung | -633.80 | - 619.15 |
| Lohn-, Sozialversicherungsaufwand | -252 753.80 | -240 989.80 |
| Übriger Personalaufwand | -7 282.70 | -6 500.10 |
| Personalaufwand | -260 036.50 | -247 489.90 |
| Bruttoergebnis | 135 807.10 | 133 033.10 |

Erfolgsrechnung 2016

| | 2016 Fr. | Vorjahr Fr. |
|--|-------------|----------------|
| Sonstiger Betriebsaufwand | | |
| Raumaufwand | -38 880.00 | -24 000.00 |
| Unterhalt, Reparaturen, Ersatz | -1 164.00 | -2 759.85 |
| Sachversicherungen | -3 021.55 | -2 759.85 |
| Büromaterial, Drucksachen | -3 951.05 | -6 386.25 |
| Zeitungen, Fachliteratur | -54.60 | -92.40 |
| Porti | -480.35 | -883.15 |
| Telekommunikation | -535.50 | -583.90 |
| EDV, Internet | -7 536.35 | -2 819.40 |
| Extranet | -2 980.80 | -2 980.80 |
| Spenden, Beiträge | -15 292.00 | -15 250.00 |
| Buchführung, Administration | -6 097.60 | -6 226.20 |
| Spesenentschädigung Vorstand | -8 000.00 | -8 500.00 |
| Spesenentschädigung Fachgruppenleitung | -2 250.00 | -6 342.80 |
| Projekte | -44 789.45 | -54 167.05 |
| Verwaltungs-, Informatikaufwand | -91 967.70 | -104 231.95 |
| Sonstiger Betriebsaufwand | -135 033.25 | -130 991.80 |

Erfolgsrechnung 2016

| | | |
|---------------------------------------|-----------|-----------|
| Betriebsergebnis vor Finanzerfolg | 773.85 | 2 041.30 |
| Betriebseinrichtungen, Mobiliar | -1 450.00 | -5 107.37 |
| Abschreibungen auf mobile Sachanlagen | -1 450.00 | -5 107.37 |
| Betriebsergebnis vor Finanzerfolg | -676.15 | -3 066.07 |
| Finanzerfolg | -64.60 | -162.65 |
| Betriebsergebnis | -740.75 | -3 228.72 |
| a.o. Ertrag | 149.50 | 139.10 |
| Jahresverlust | -591.25 | -3 089.62 |

Bilanz 2016: Aktiven

| | 31.12.2016 Fr. | Vorjahr Fr. |
|----------------------------------|-------------------|------------------|
| Aktiven | | |
| Umlaufvermögen | | |
| Kasse | 214.25 | 213.75 |
| Postcheckkonto | 1 658.98 | 6 790.83 |
| Berner Kantonalbank Kontokorrent | 10 838.87 | 30 536.17 |
| Wertschriften | 5 000.00 | 5 000.00 |
| Flüssige Mittel | 17 712.10 | 42 540.75 |
| Forderungen | 1 140.00 | 0.00 |
| Umlaufvermögen | 18 852.10 | 42 540.75 |
| Anlagevermögen | | |
| Betriebseinrichtungen, Mobiliar | 4 350.00 | 5 800.00 |
| Mobile Sachanlagevermögen | 4 350.00 | 5 800.00 |
| Anlagevermögen | 4 350.00 | 5 800.00 |
| Aktiven | 23 202.10 | 48 340.75 |

Bilanz 2016: Passiven

| | 31.12.2016 Fr. | Vorjahr Fr. |
|---|-------------------|------------------|
| Passiven | | |
| Fremdkapital | | |
| Kreditoren | 2 990.90 | 15 080.90 |
| Passive Rechnungsabgrenzung | 8 656.60 | 12 000.00 |
| Projekt Wegleitung «spielend aufwachsen» | 00.00 | -12 925.50 |
| Vorleistungen Auftrag Grundlagen+Standards | 8 000.00 | 20 239.50 |
| Vorleistungen Projekt personalrechtliche Grundlagen «sexuelle Übergriffe» | 0.00 | 9 800.00 |
| Projekte | 8 000.00 | 17 114.00 |
| Fremdkapital | 19 647.50 | 44 194.90 |
| Eigenkapital | | |
| Kapital Jahresanfang | 4 145.85 | 7 235.47 |
| Jahresgewinn/-verlust | -591.25 | -3 089.62 |
| Vereinsvermögen | 3 554.60 | 4 145.85 |
| Passiven | 23 202.10 | 48 340.75 |

Bericht Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle an die Mitgliederversammlung des VOJA Verband offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern, Moosseedorf

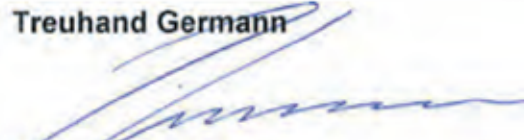
Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnung) des Verbandes VOJA offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern das den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 umfassende Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Treuhand Germann



Sabine Germann

Mitglieder 2017

- § Mitgliedergemeinden: 230
- § Sitzgemeinden: 35
- § Bevölkerungsanteil: 800'000

Budget 2017

| Bezeichnung | Budget 2016 | Budget 2017 |
|---|----------------|----------------|
| Personalkosten inkl. Sozialleistungen, WB und übrige PK | 250'000 | 170'000 |
| Miete | 38'880 | 30'000 |
| Unterhalt | 1'500 | 1'000 |
| Versicherungen | 3'000 | 2'000 |
| Büromaterial/Kopien | 7'000 | 6'000 |
| IT/Internet/Extranet | 11'000 | 7'000 |
| Porti/Bankspesen | 1'000 | 1'000 |
| Telekommunikation | 500 | 500 |
| Zeitung/Fachliteratur | 100 | 500 |
| Beiträge | 15'250 | 7'500 |
| Rechts-/Beratungsaufwand/Reisespesen | 8'000 | 10'000 |
| Spesen/Sitzungen Vorstand | 8'500 | 8'500 |
| Spesen Fachgruppeleitungen | 6'500 | 3'500 |
| Projekte & übriger Betriebsaufwand inkl. Weisse Woche | 45'000 | 42'500 |
| Total Aufwand | 396'230 | 290'000 |
| Ertrag Kanton Bern | 241'845 | 195'000 |
| Mitgliederbeiträge | 64'000 | 70'000 |
| Projekterträge/Beiträge Dritter/ Diverse Erträge | 90'385 | 25'000 |
| Total Ertrag | 396'230 | 290'000 |

Antrag Mitgliederbeitrag

Antrag anlässlich der Mitgliederversammlung vom 2. Mai 2017: Erhöhung des Sockelbeitrages

Neuer Leistungsvertrag mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion (GEF)

Nach Monaten der Unsicherheit konnte gemeinsam mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion ein neuer Leistungsvertrag erarbeitet werden. Im Unterschied zu den bisher geltenden Grundlagen werden darin die verschiedenen Leistungsbereiche klar und damit auch messbar ausformuliert: Entwicklung und Monitoring, Fachliche Beratung, Beratung zu Administration und Steuerung. Damit zielen Leistungsvertrag und Konsolidierungsstrategie gleichermaßen auf die Stärkung der Fachstelle ab. Dank der Auftragsklärung kann sich der Verband voja darüber hinaus profilierter für die Bedürfnisse der Gemeinden im Bereich der Kinder- und Jugendpolitik einsetzen.

Erhöhung Eigenfinanzierungsgrad für Verbandsaktivitäten

Die von der Gesundheits- und Fürsorgedirektion ausgerichtete Leistungsabteilung fällt rund 20% tiefer aus als in den letzten vier Jahren. Dieser Ausfall lässt sich durch Einsparungen nicht vollständig auffangen. Namentlich ist auch der Beitrag an den DOJ nicht mehr Gegenstand des Leistungsvertrags.

Angesichts der gestellten Herausforderungen stellt der Vorstand dem Antrag, den Sockelbeitrag geringfügig zu erhöhen.

| | | |
|---|------------|----------------|
| Sockelbeitrag pro Sitzgemeinde bisher | Fr. | 850.00 |
| Antrag Sockelbeitrag ab Rechnungsjahr 2017 | Fr. | 1000.00 |

Antrag Mitgliederbeitrag

- § Pro Kopf-Beitrag: 4 Rappen
- § Sockelbeitrag: 850 Franken (alt)
- § Sockelbeitrag: 1000 Franken (neu)
- § Automatische Mitgliedschaft beim DOJ

Wahlen

1. Vorstand

2. Rechnungs- und Revisionsstelle

Wahlen

Der Vorstand besteht aus mindestens 6 Mitgliedern.

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf ein Jahr gewählt; die Wiederwahl ist zulässig.

Die Präsidentin / der Präsident und die Vize-Präsidentin / der Vize-Präsident werden von der Mitgliederversammlung auf ein Jahr gewählt; die Wiederwahl ist zulässig. Im Übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst.

Der Vorstand tritt zusammen, so oft es die Geschäfte erfordern oder wenn drei Vorstandsmitglieder es verlangen.

Beide Geschlechter sind im Vorstand vertreten.

Vorstand 2017

| | Vorname Name | Arbeitsort | im Vorstand seit |
|---|---|--|---------------------|
|  | Jonathan Gimmel <u>Präsident</u> | Stadt Bern Zentrale Dienste | 1999 |
|  | Markus Gander <u>Vize-Präsident</u> | Infoklick.ch Kinder- und Jugendförderung Schweiz | 1999 |
|  | Rolf Friedli | Katholische Kirche Fachstelle Kinder und Jugend | 2007 |
|  | Isabel Althaus | Stadt Biel Jugend + Freizeit | 2010 |

| | | | |
|---|---------------------------|--|------|
|  | Franziska Hess | Kinder- und Jugendfachstelle Lyss und Umgebung | 2010 |
|  | Martin Leuenberger | Jugendarbeit Bödeli | 2011 |
|  | Andreas Wyss | Fachstelle Prävention Kinder- und Jugendarbeit Köniz | 2012 |
|  | Scarlett Niklaus | Stadt Bern Bereich Kinder-, Jugendförderung und Gemeinwesenarbeit | 2013 |
|  | Pascal Engler | Berner Fachhochschule BFH Soziale Arbeit | 2015 |

Neue Vorstandsmitglieder

| | | | |
|---|--------------------------------|---|------------|
|  | Angela Leibundgut | Jugendfachstelle Belp | NEU |
|  | Nadja Forster | Fachstelle Kinder- und Jugendarbeit Brügg und Umgebung | NEU |
|  | Nina Grütter | Kinder- und Jugendfachstelle Ittigen/Bolligen | NEU |
|  | Thomas Bertschinger | Kinder- und Jugendfachstelle Region Langenthal ToKJO | NEU |
|  | Tobias Nägeli | Jugendarbeit Region Schwarzenburg | NEU |

Rechnungs- und Revisionsstelle

Joss Treuhand AG

Bernhard Joss
Betriebsökonom HWV,
Dipl. Treuhandexperte

Treuhand Germann

Sabine Germann
Dipl. Treuhänderin,
zugelassene Revisorin

Termine 2017

| | | |
|--------------|--------------------------------------|-------------|
| 09.03.17 | Fachkonferenz | Moosseedorf |
| 14.03.17 | voja-Tag + Konferenz Stellenleitende | Moosseedorf |
| 02.05.17 | Mitgliederversammlung | Moosseedorf |
| 14.09.17 | voja-Tag + Konferenz Stellenleitende | Moosseedorf |
| 07.-09.11.17 | Weisse Woche | Münsingen |
| 18.11.17 | Trägertagung | Lyss |